

hdv Trio

David Helbock - Piano, Elektronik

Lucas Dietrich - Kontrabass

Marc Vogel - Schlagzeug

Seit rund drei Jahren erregt das HDV Trio großes Aufsehen in der österreichischen Jazz-Szene und hat sich mit dem Sieg beim Jazzwettbewerb »New Generation« 2006 in Straubing (D), bei dem sie sich gegenüber 60 Mitbewerbern durchsetzen, auch international einen Namen gemacht. Ihre Debut-CD »Celebrating Modern Genius« ist, in Zusammenarbeit mit der größten deutschen Jazzzeitung »Jazzthing«, auf dem Kölner Label »Doublmoon Records« erschienen. Dave Helbock ist Preisträger des weltweit größten Solo Jazzpiano Wettbewerbs 2007 in Montreux. Das zweite Album ist bereits aufgenommen und erscheint in Kürze.

Kontakt

contact@hdvtrio.com

www.hdvtrio.com

+43 699 10 66 56 34

»Die drei Österreicher (...) legen mit dieser CD ein sensationell gelungenes Erstlingswerk vor. Piano, Bass und Schlagzeug sind geprägt von einem selten in dieser Perfektion zu erlebenden Zusammenspiel, und die Kompositionen der drei erstaunen immer wieder mit überraschenden Wendungen und einer unglaublichen Virtuosität.«

Alfred Kronraf, Concerto 01/2007

//

David Helbock - Piano

Geb. 1984 in Feldkirch (A)

Begann mit 6 Jahren Klavier zu spielen, Jazzseminar Dornbirn, Musikgymnasium Feldkirch. 1998 - 2005 Konzertfachstudium bei Prof. Ferenc Bogner am Konservatorium Feldkirch. Seit 2000 Unterricht beim New Yorker Jazzpianist Peter Madsen. Gewinner des Bösendorfer Stipendiums 2001. Mehrfacher 1. Preisträger „Prima La musica“. 2003 Solo-Piano CD „Emotions“ und 2005 Trio CD „Transformation“, beide Label Gramola (Wien) Auftritte u.a. in Mexico, London und Russland. 2. Platz beim weltweit größten Solo Jazzpiano Wettbewerb 2007 in Montreux für David Helbock

www.davidhelbock.com

Lucas Dietrich - Bass

Geb. 1978 in Lustenau (A)

Studium Konzertfach Kontrabass bei Francisco Obieta am Konservatorium Feldkirch, Abschluss Konzertdiplom 2003. Weiterführendes Studium am „Conservatoire Nadja & Lili Boulanger“ in Paris, Kontrabass bei Jaques Vidal (ab 2003) sowie an der Musikhochschule Luzern, Jazzabteilung bei Heiri Känzig (ab 2005). Meisterkurse & Workshops bei Peter Herbert, Renaud Garcia-Fons, Franco Petracchi, Johann Auersperg, Jean-Pierre Robert, Bernard Cazauran u.v.a. Kompositionsunterricht bei Prof. Ivan Karpati. Lebt 2002 - 2005 als freischaffender Musiker in Paris. Seit 2006 in Dornbirn, Studium Mediengestaltung.

www.ilabori.com

Marc Vogel (drums)

Geb. 1976 in Bregenz

1995-2000 Konzertfachstudium an der Jazzabteilung der Kunstuniversität Graz bei Manfred Josel und Alex Deutsch. Diverse Workshops bei Adam Nussbaum, Peter Erskine, Marc Murphy, Dave Liebman,...
1999 Auftritt mit „Tales“ beim internationalen Jazzfestival Santorini, dort auch Gastauftritt mit Mordy Ferber. Er wirkt als gefragter Drummer in diversen Bands in den Bereichen Jazz, Fusion, Reggae, etc.